Zur gef. Beachtung.

Bon einem ber beften und größten Steintoblenwerte bei Bwidau murde mir ber alleinige Bertrieb fur hier und Umgegend übertragen, bin baher in ben Stand gefeht, Studpechtoblen, Burfel: und Ruptoblen vorzüglicher Qualitat bei ftets prompter Bedienung in 1/2 und 1/2 Lowens ju ben billigft gestellten Bertpreisen abzugeben.

Carl Aster jun., Riederlage fleine Bindmuhlengaffe Rr. 2.

Ein Flügel, für einen Gefangverein ober Anfanger gut paffend, ift ju vertaufen Reufchonefelb, Rlaraftrage 152, 2 Treppen.

Bu vertaufen ift ein großer 63/4 oct. Flugel, febr gut ers balten, Ratharinenftrage Dr. 15, 3. Etage.

Gin febr gutes Bianoforte ift wegen Mangel an Plat billig ju verfaufen Reichsftr. 11, Sof linte 2 Treppen.

Ein Planino ift zu vertaufen oder zu vermiethen Petereftrage Rr. 35, 3 Rofen im Sofe linte 1 Treppe.

Bertauf. 2 Doppelpulte, 6 einfache Pulte, ein Bertauf. 2fit. Pult, 2 gr. Schreibtische, 1 Doppelsschreibtisch, Arbeitstische und Tafeln, Pactische, Labentische, Comptoirschränke, — seine politte Comptoirseffel, eif. Geldcaffen in 8 verschiedenen Größen (werden auch zur Meffe vermiethet).

1 elegantes Materialwaarenregal, 2 fl. Materialwaaren-Ginrichtungen, 2 Grüpregale, 1 Grüpfdrant, Bücherregale in allen Größen, Baarenregale jeder Art ic. Bertauf Reichoftrage 36. Robert Barth.

Bu vertaufen ift billig ein Comptoirpult Ropplay Nr. 10, 2. Gtage.

Möbels-Verkauf und Tausch.

Eine Muswahl Mahagoni : und andere Mobels find zu vertaus fen und werben auch andere bagegen mit angenommen Bruhl 69, Edhaus ber Salle'fchen Strafe im Gewolbe.

C. Ungibauer.

Bu verkaufen find billig bauerhaft und folid gearbeitete Divans, Ottomanen, bequeme Lehnstühle, Stahlfeber- und Rogshaar-Matragen mit pol. und ladirten Bettstellen Gerberstraße 15. 3. G. Muller, Tapegierer.

Möbel jeder Qualität 2c.

Bertauf und Gintauf Reicheftrage 36. Robert Barth. Bu vertaufen ift Begguge halber ein Rleiber-Secretair, ein

Bu verkaufen ift Weggugs halber ein Rleiber-Secretair, ein Rleiberschrant, 2 Tifche, eine kleine Bodleiter Petersstraße 24, Seitengebaube rechts 4 Treppen.

Bu verlaufen ein weißladirter Rleiberfchrant

Frankfurter Strafe 20, 1 Treppe rechte.

Meubles und Feberbetten find ju verfaufen Ede ber Ricolaiftrafe und Golbhabngafchen Rr. 6, 1. Etage.

Bu verkaufen find: 1 Brudenwaage 10 Einr. Tragfraft, 1 Breterverschlag 4 Ell. 19 Boll, 3. 18 — 2 Commoben, Betts ftellen, 1 Kanonenofen, 1 Matrage zc. Sainstraße 16 im Sofe.

Bu verfaufen fteht eine fupferne Bafchblafe Dresbner Strafe Dr. 9 im Sofe lints 2 Treppen.

Drangeries, Granats, Morthens, Feigens und andere Baume in Rubeln find megen Aufgabe ber Gartnerei zu verkaufen burch ben Gartner im Dr. Sillig'ichen Garten, Schubenstraße Dr. 11.

Im Gafthof jur goldnen Laute Lang: und Gerften : Strob.

Ausverkauf.

Bu wefentlich berabgefesten Preifen follen Colonialwaaren, namentlich echt importirte Savanna-Cigarren von ausgezeichneter Qualität und feinem Aroma bebeutend unterm Roftens preis wegen Aufgabe bes Gefchafts im Locale von F. A. Mar-tin, Petersstraße Rr. 41 vertauft werben.

Heinrich Peters,

Dresduer Strafe Dr. 3, empfiehlt fein reichhaltig affortirtes

Cigarren - Lager

einem geehrten Publicum aufe Angelegentlichfte und macht auf eine vorzügliche 3 = u. 4 & Cigarre gang befonbere aufmertfam.

Naturales-Plantagen-Cigarren in Original-Schilf-Seronen von 250 St. und
Vigueros, in derselben Verpackung v. 100 St.
p. Mille 20 sp, Packete von 25 St. 15 sg
bei
G. C. Marx & Co., Brühl 89.

4 8 feinsten grunen Java-Kaffoe für 1 6 %, im Gingelnen 91/1 % bei Anton Fifcher jun., Sainftr. 7 im Stern.

Worcheltt, neue, vertauft billig Hermann Thiome, Nicolaiftr. 47. Bon ben echt importirten

Herrnhuter Havanna-Cigarren

ift eine neue Senbung eingetroffen.

Heinrich Bang, Bruh! Rr. 17.

ftaur

jum C

eine gefå

gen

6

3u

Gill

bau

Res Co ben gefu 2

(id)

hài

M

für

Si Li

ni

m

be

tu

in te di

0

Dampf-Kaffee

wochentlich breimal frifch geroftet in brei vorzüglichen Qua-

Heinr. Peters, Drifbner Strafe Rc. 3.

Münchener Schmelzbutter,

feinfte Stearintergen empfing und verfauft ju billigften Preifen

Heinrich Peters, Dresbner Strafe 3.

Gier à Schod 23 %, bei Abnahme von mehreren Schod billiger bei F. B. Pappusch, Salle'sche Strafe.

Bu faufen gefucht wird ein Saus, in ber Stadt ober Bor-ftabt gelegen, Angablung 3000 .

Unschlage mit Angabe ber Lage find unter Ubreffe G. W. H. in ber Erpeb. b. Bl. nieberzulegen.

Ein haus in guter Lage, welches fich jur Ginrichtung einer Restauration eignet, wird ju taufen gesucht. Darauf bezügliche Abressen nimmt die Buchhandlung des herrn Dtto Rlemm, Universitatsstraße, unter A. B. entgegen.

Antauf

einer Berlage: Buch. ober Mufikalien : Sandlung. Ein auswärtiger Capitalift fucht eine hiefige ober auswärtige qut renommirte Berlage: Buch: ober Mufikalien . Handlung zu kaufen. Bur Entgegennahme von Berkaufsbedingungen fo wie Auskunftbertheilung ift beauftragt

Rechtsanw. Jul. Frühauf, Martt 8, 1. Etage.
Ein Destillationsgeschäft ober eine mittlere Biers ober Schants wirthschaft allhier sucht ein zahlungsfähiger Mann zu übernehmen ober auch nur bazu geeignete Localitäten zu miethen. Antrage von Bertäufern, Bermiethern ober auch Bermittlern sind verfiegelt unter Abresse A. L. im Gewölbe des herrn Theodor Monch

Gefauft werden alte brauchbare Bucher von .
E. Thielo, Antiquar, Reumartt 27.

Getragene Rleidungsftude, Bafche, Schuhwert wird zu taufen gefucht. Abreffen Schlofigaffe Rr. 6, 1 Treppe.

Blei, Meffing, Rupfer, Binn, Gugeifen, Beinflaschen, Tuch: abfall, Schroten werden gut bezahlt und abgeholt von B. Richter, Petereftrage Rr. 15.

Seirathe: Gefuch. Ein junger finderlofer Bitmer, Prosfeffionift, fucht in ermangelnder Betanntschaft hierburch eine zweite Berbindung anzufnupfen und erbittet zur Ginleitung naherer Betanntschaft Abreffen unter S. Q. burch die Erped. b. Bl.

Sofort oder zum 1. Sept. wird ein lediger Schreiber gesucht; fcriftliche Offerten nebst Abschrift ber Attefte find Thomasgaschen Rr. 2, 1. Etage abzugeben.

Ein tüchtiger gewandter Conditorgebalfe findet in einer auswärtigen Conditorei fofort Engagement.

Raberes bei G. Mabn, Sainftrafe Rr. 14 parterre.

Gefucht für ein Beifmaarengeschaft en gros jum 1. Sept. ein Lehrling aus guter Familie.

Reflectirende wollen ihre Abreffe unter

in ber Erpebition b. Bl. balbigft einliefern.

Gefucht wird ein Martthelfer, welcher bereits in einem Ausschnitt. ober abnlichen Geschäft gearbeitet hat.

Raberes bei F. U. Engelbrecht, Reichestraße 55, Seibens und Garnhandlung.

Gefucht wird ein Rellner. Dan beliebe bie Ubr. im Gaftbof gur golbnen Laute abzugeben von 10 bis 2 Uhr.

Gefuct wird ein Rellnerburiche von 16-17 Jahren. Bu melben bei herrn Deinharbt, golbne Gage.

Gin ordentlicher fleifiger Buriche, der fich bauslicher Arbeit willig unterzieht, wird bis jum erften Ceptember gefucht

im Bleinen Ruchengarten.